

## aquaDETECT Wasserverlustanalyse – Leckortung

### Mobile Messstation – WDL Eigenentwicklung

Wasserverluste stellen für Betreiber von Wasserversorgungsanlagen ein großes Problem in mehrerlei Hinsicht dar.

Neben dem wirtschaftlichen Aspekt – ein 1 Zentimeter großes Loch verursacht Kosten von ca. € 25.000,00 pro Jahr – sprechen auch ökologische, hygienische, versorgungstechnische und nicht zuletzt rechtliche Aspekte für eine Minimierung der Wasserverluste.

Eine Reduktion der Wasserverluste ist aber nicht so einfach zu erreichen, da die Wasserverluste oft für den Betreiber nicht offensichtlich sind und sich auf verschiedene Arten darstellen.

So unterscheidet man in der Fachwelt zwischen scheinbaren Wasserverlusten (nicht bekannte Wasserentnahmen, „Wasserdiebstahl“ durch nicht gemeldete Entnahmen, Schleichverluste bei Wasserzählern, Unschärfen bei der Abrechnung, ...) und realen Wasserverlusten.

Um diesen realen Wasserverlusten in Form von Rohrbrüchen, undichten Rohrverbindungen, Undichtheiten bei Formstücken und Hausanschlussschiebern usw. auf die Spur zu kommen, bedarf es der Durchführung von Messungen, sogenannten Nachtverbrauchs- oder Nullverbrauchsmessungen.

Um diese Messungen möglichst rasch und einfach durchführen zu können, haben die Mitarbeiter der WDL-WasserdienstleistungsGmbH eine neue, mobile Messstation entwickelt.

### Mobile Messstation für Nacht- und Nullverbrauchsmessungen



Der Vorteil unserer mobilen Anlage besteht darin, dass Verbrauchsmessungen ohne großen Aufwand und für die einzelnen Wasserbezieher nahezu unbemerkt ohne Versorgungsunterbrechung durchgeführt werden können.

Ein weiterer Vorteil für den Betreiber der Wasserversorgungsanlage ist dadurch gegeben, dass der Aufwand für die Messung deutlich gesenkt werden kann, da keine Errichtung von provisorischen Umgehungsleitungen erforderlich ist. Weiters kann der Anteil der Messungen, die in der Nacht durchgeführt werden müssen, durch die mobile Anlage verringert und damit Kosten für die Suche eingespart werden.



Ausgerüstet mit dem technischen Spezialequipment führen unsere Mitarbeiter im Anschluss an die Messungen die exakte und punktgenaue Ortung der Leckstellen durch.

Abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem Material der defekten Wasserleitung erfolgt die Leckortung mittels Horchgeräten (akustisch), Korrelator oder mittels Gasspürverfahren.

### Nachtverbrauchsmessprotokoll einer überprüften Zone

CDLWin 3.49 Grafikausdruck

07.12.2010

